



FAQ TONNEN-TAUSCH



Stand 05.11.2021

Ab wann startet die Auslieferung in meinem Wohnort?

Die Auslieferungsliste mit den Ortschaften ist auf der Internetseite des AWB (www.egb-bir.de) einsehbar.

Der Deckel des Gefäßes wirkt verzogen bzw. schließt nicht richtig? Kein Grund zur Sorge!

Im Auslieferungsprozess der neuen Abfallgefäße ließ sich beobachten, dass der Deckel einiger Tonnen anfangs etwas schief sitzt bzw. verzogen ist. Dies ist jedoch lediglich dem Umstand geschuldet, dass die Gefäße nach der Produktion zum besseren Transport mit geöffnetem Deckel ineinander gestapelt werden, was bei der Lagerung zu einer gewissen Verformung führen kann. Diese sollte sich jedoch innerhalb weniger Tage zurückbilden – falls nicht, melden Sie sich gerne bei uns!

Wann werden die Altgefäße abgeholt? Dürfen diese gefüllt sein?

Grundsätzlich soll nach der letzten Leerung im Jahr 2021 das neue Gefäß benutzt werden. Dessen Leerung erfolgt dann im gewohnten Turnus erstmalig Anfang 2022. Der Zeitplan für die Abholung der alten Gefäße wird durch den Eigentümer (Fa. Remondis) festgelegt, welcher mitgeteilt hat, dass die Abholung ab dem 03.01.2022 bis zum Ende des Monats erfolgen soll; nähere Informationen folgen.

Werden die Gefäß- und/oder Personengebühren im Jahr 2022 erhöht?

Eine Erhöhung der Gefäß- und/oder Personengebühren ist für 2022 nicht beabsichtigt.

Bleiben die Gefäße in ihrem Volumen gleich?

Das ausgelieferte Gefäß entspricht in seinem Volumen dem bisherigen Gefäß des Haushaltes.

Kann im gleichen Zuge auch ein Gefäßwechsel (z. B. von 60 auf 80 Liter) erfolgen?

Grundsätzlich erfolgt ein Gefäßwechsel eins zu eins. Wenn ein größeres Gefäß benötigt wird, ist dies über eine Änderungsanzeige dem AWB zu melden. Das Gefäß wird dann zu einem späteren Zeitpunkt ausgewechselt.

Werden kommende Änderungen berücksichtigt (Wechsel eines Abfallgefäßes)?

Kommende Änderungen können zum Zeitpunkt des Tonnen-Tauschs nicht berücksichtigt werden, da die Datengrundlage für die Bestellung und Auslieferung der Gefäße in der Vergangenheit liegt. Künftige Änderungen werden über eine Änderungsanzeige berücksichtigt und dann erfolgt der Wechsel des Abfallgefäßes durch Mitarbeiter des AWB.

Gibt es optische Änderungen (Farbe/Außenmaß)?

Die neuen Gefäße haben die gleiche Farbe. Die Abmessungen sind im Wesentlichen gleich. Die kleineren Gefäße (60 und 80 Liter) sind in Ihrer äußeren Form „schlanker“ als die alten Gefäße.

Werden auch die Restabfallcontainer getauscht?

Es werden alle Restabfallgefäße getauscht – Tonnen und Container.

Was geschieht mit den alten Abfallgefäßen?

Die alten Abfallgefäße gehen an den Eigentümer (Fa. Remondis) zurück. Ein Teil der Tonnen wird als Abfallgefäße in anderen Kommunen wiederverwendet. Nicht mehr brauchbare Gefäße werden geschreddert und das Granulat geht an die Industrie zur Herstellung neuer Produkte.

Wird weiterhin die Firma Remondis die Abfuhr des Restabfalls übernehmen?

Die Firma Remondis hat auch ab dem 01.01.2022 den Auftrag für die Abfuhr des Restabfalls.

Wurden die neuen Abfallgefäße aus recyceltem Material hergestellt?

Der Hersteller gibt an, dass die Gefäße aus zertifiziertem EuCertPlast-Material gefertigt sind und das entsprechende Zertifikat „Blauer Engel“ besitzen. Das Zertifikat sagt aus, dass die Produkte mindestens zu 80% aus Post-Consumer-Materialien bestehen, deren Herkunft und Zusammensetzung durch EuCertPlast ständig nachgewiesen und kontrolliert werden muss.

Werden auch die braunen Bioabfallcontainer getauscht?

Die Bioabfallcontainer werden im Rahmen der regulären Leerung zum Jahresende 2021 bzw. Jahresbeginn 2022 Zug um Zug durch neue Gefäße ersetzt.